

Shinigamis in Konoha

Von UshijimaWakatoshi

Kapitel 10: Probekampf

Und schon wieder hab ichs zu spät gepostet...diesmal noch später (ich entwickle mich langsam echt zu Kakashi o_o xD) Zuerst hatte ich ne Schreibblockade und dann kamen die Arbeiten dran o_o Naja, ich werde mich hier jetzt nicht groß rausreden (auch wenns wirklich so ist^^")

Desweiteren wollte ich nur mal erwähnt haben, dass diese Fanfic zwar in der Shippuuden-Zeit (oder wie man das nennt xD) spielt, aber Sasuke doch im Dorf geblieben ist (NIEDER MIT OROCHIMARU :'D)

Nunja^^

Viel Spaß mit dem neuen Kapitel ;)

Shikamaru gähnte. Er war müde und die Sonne schien ihm direkt ins Gesicht. Neben ihm unterhielten sich Choji, Asuma, Ino und Renji. Der andere der ihrem Team zugeteilt worden war - Shikamaru erinnerte sich nicht mehr an seinen Namen - stand etwas abseits und sah in die Wolken. Ob er auch gerne die Wolken betrachtete? Der Nara sah Uryuu nachdenklich an. Und als ob dieser den Blick gespürt hätte, drehte er sich zu ihm und erwiderte den Blick. Daraufhin sah Shikamaru in den Himmel. Uryuu folgte seinem Blick und lächelte. Sie verstanden sich auch ohne Worte. Am Himmel schwebten zwei kleine Wolken vorbei.

"Tut mir leid, ich musste einer alten Dame die Taschen nach Hause tragen."

"SIE SIND ZU SPÄT!", schrien Naruto und Sakura ihren Sensei an. Kakashi rieb sich den Hinterkopf und sah zu den anderen. Sasuke war uninteressiert wie immer. Das wunderte ihn nicht. Aber auch die beiden Kuchikis sahen desinteressiert aus. Als Kakashi dann nicht hinsah, warf Byakuya ihm kurz einen vernichtenden Blick zu.

Wäre Kakashi eine Blume gewesen, wäre er jetzt eingegangen.

Byakuya hasste es, wenn jemand zu spät kam. "Ich nehme an, ihr kennt euch nun alle mehr oder weniger." Die anderen nickten. "Nun denn. Wie wäre es mit einem Probekampf?", fragte der Grauhaarige und die anderen schwiegen überrascht. Fragend sahen sie einander an. "Wieso eigentlich nicht", antwortete Byakuya. Kakashi nickte: "Ich werde gegen Byakuya kämpfen und Rukias Gegner wird", er überlegte kurz, "Sasuke sein."

-

"Und was ist mit mir? Ich will auch kämpfen!", rief Naruto. Kakashi seufzte. »Ich hab's

gewusst.«

"Nein, Naruto. Du siehst heute mal zu."

"Aber das ist langweilig!"

Sakura schlug ihm mit ihrer Faust auf den Kopf.

"NARUTO! Jetzt halt doch mal die Klappe und mach einmal, was Kakashi-sensei dir sagt!"

"Au", der blonde Chaot rieb sich den Kopf, "Sakura-chan, du brauchst mich nicht gleich zu schlagen."

"Doch, das muss ich! Irgendjemand muss dir ja Hirn einprägen! Und jetzt komm!"

-

Die Rosahaarige zerrte ihn vom Platz. Sasuke und Rukia, Byakuya und Kakashi blieben stehen. "Wer kämpft zuerst?", fragte Rukia. "Ich denke es ist besser, wenn du und Sasuke anfangen." Rukia sah zu Sasuke und dieser sah zurück. Sie nickte ihm zu. "Gut", kam es von dem grauhaarigen Sensei, "dann fangt an!"

Sasuke stellte sich Rukia gegenüber und sah sie an. Sie zog ihr Katana und richtete es auf ihn. Der Uchiha hielt sein Kunai vor sein Gesicht. Dann rannte er los und warf einige seiner Kunais auf die Schwarzhaarige. Diese wich denen aus und rannte nun ihrerseits auf ihn zu. Rukias Zanpankuto sauste auf Sasuke hinab, doch dieser sprang zurück und sah sie aus seinen schwarzen Augen an. Sie musste schlucken und verschnaufte kurz. Diesen Moment nutzte der schwarzhaarige Ninja. Er machte die Feuerzeichen und rief: "Katon: Gokakyu no Jutsu!" Die riesige Feuerkugel wallte Rukia entgegen. Diese war wie erstarrt und rührte sich nicht von Fleck. Sasuke sah nur, wie sie getroffen wurde. Und unerklärlicher Weise zog sich sein Herz zusammen. Doch er wusste nicht warum. Jedoch blieb ihm auch keine Zeit, um weiter darüber zu grübeln. "Some no Mai: Tsukishiro." Sasuke sah, wie der Boden unter ihm weiß aufleuchtete und sprang instinktiv weg. Gerade rechtzeitig, denn im nächsten Moment schoß eine Eissäule aus dem Boden hervor. Sasuke, Naruto und Sakura, aber auch Kakashi sahen erschrocken und erstaunt zu Rukia, die unverletzt und munter einige Schritte von dem Uchiha entfernt stand. Einzig Byakuya hatte den gleichen, gelangweilten Blick wie immer. Sasuke schloss die Augen und als er sie wieder öffnete, sah die Shinigami in sein Sharingan.

Nun standen sie sich wieder gegenüber und starrten sich an. Sasuke hob seinen Arm und die Kuchiki sah ihn erwartungsvoll an. "Chidori!" Rukia sah, wie Sasuke mit einem Blitz in der Hand auf sie zurannte und dachte: »Wenn ich davon getroffen werde, stehe ich so bald nicht mehr auf. Dann werde ich Nii-sama enttäuschen.« Sie verzog den Mund ein wenig und richtete Sode no Shirayuki wieder auf ihren Gegner. "Tsugi no Mai: Hakuren." Eine Eiswelle raste auf Sasuke zu, der diese jedoch mit einem gekonnten Sprung überwand und Rukia schnell mit seinem Chidori traf. Doch plötzlich stand die Schwarzhaarige hinter ihm. Er drehte sich um. "Wie...hast du das gemacht? Wie kannst du so schnell sein, dass nicht einmal ich mit meinem Sharingan etwas erkenne?" "Shunpo", antwortete Rukia, "Die Blitzschritte. Jeder Shinigami lernt sie von Anfang an und muss sie beherrschen." Er schwieg und dachte kurz nach. Das nutzte Rukia: "Bakudo #61: Rikujokoro." Die sechs Lichtstäbe umschlossen Sasukes Körper und dieser konnte sich nun nicht mehr bewegen. Erstaunt sah er sie an und sie lächelte. "Nun", sagte Kakashi, "Rukia hat gewonnen."

Sasuke knirschte kaum merklich mit den Zähnen. »Von einem Mädchen besiegt! Aber

zugegeben, sie hat was drauf.« Er schüttelte den Kopf, als würde er seine Gedanken abschütteln wollen. Rukia hatte die Lichtstäbe währenddessen aufgelöst und sah ihn nun an. "Du bist gut", sagte sie. "Danke, aber du bist besser. Sie lächelte und wurde bei dem Kompliment etwas rot. Die beiden gingen zu Sakura, die unter einem Baum saß und Naruto, der Rukia mit offenem Mund anstarrte. "WOW", rief er aus, "Rukia-chan, du bist cool, dattebayo! Da hatte Sasuke ja nicht den hauch einer Chance gegen dich!" Der Uchiha schnaubte bei diesen Worten und die Kuchiki musste im Inneren über diese Geste lächeln. "Danke, aber Sasuke hat trotz meines Zanpankutos und meines Kidos sehr gut durchgehalten. Andere hätten nicht einmal der ersten Attacke ausweichen können." Wäre Sasuke kein Uchiha gewesen, wäre er in diesem Moment aufgesprungen und hätte einen Freudentanz aufgeführt, so sehr freuten ihn diese Worte. Dabei wusste er selbst nicht einmal, warum. Abermals schüttelte er den Kopf. "geht es dir gut Sasuke? Hast du Kopfschmerzen oder so?", fragte die besorgte Sakura, der das aufgefallen war. Er sah sie kurz aus seinen schwarzen Augen an und sie wurde beinahe augenblicklich rot. "Nein, alles in Ordnung", antwortete er ihr und sie nickte.

Sie waren nun einige Tage gereist und machten gerade eine ihrer seltenen Pausen. "Wie lange dauert es noch, bis wir in Amegakure ankommen?", fragte Orihime. Itachi sah sie stumm an und Kisame antwortete ihr: "Wir müssten wenn alles gut geht, morgen Mittag ankommen." Orihime nickte und schwieg wieder, wie so oft in letzter Zeit. Dann stand Itachi auf. "Wir sollten weiter gehen." Orihime und Kisame erhoben sich und folgten dem Schwarzhaarigen. Die Orange-braunhaarige seufzte leise und sah dann auf den Rücken des Uchihas. »Er ist so...« Orihime schüttelte den Kopf, um den Gedanken zu vertreiben. »Ich wüsste gerne, was er denkt. Was er von MIR denkt.« Doch eines war ihr klar: Für ihn würde sie töten. Er war so anders als die anderen. So... Sie fand keine Worte dafür. In ihren Gedanken vertieft bemerkte sie nicht, dass der Uchiha stehen geblieben war und lief gegen ihn. "E-Entschuldige", stammelte sie, doch er sah sie nur kurz erstaunt an, bevor er sich wieder nach vorne drehte. Sie sah an ihm vorbei und erschrak, Überall lagen schwer verwundete Shinobis, die meisten waren bereits tot. Nun war selbst der eigentlich gut gelaunte Kisame nachdenklich. "Wer das wohl war?", murmelte er eher zu sich selbst. Itachi schritt langsam durch das Schlachtfeld und Orihime ging dicht hinter ihm her. Da stolperte sie über etwas. Als sie nachsah, was es war, erkannte sie einen der verwundeten Shinobis. Er lebte noch. Sie kniete sich zu ihm hin und fing an ihn zu heilen. "Was machst du da?" Orihime zuckte bei dem Klang von Itachis Stimme zusammen. "Ich heile ihn." "Aber wieso? Er ist ein Feind." "Das ist mir egal. Ich kann es nicht mit ansehen, wenn jemand verletzt ist." Itachi überlegte. "Und was ist mit den anderen? Es sind viele Verletzte hier. Willst du sie alle heilen? Das wirst du nicht schaffen." Orihime sah betrübt auf dem Boden und Itachi bekam ein schlechtes Gewissen. "Ich weiß", begann sie zaghaft, "aber wenn ich zumindest einigen von ihnen helfe, habe ich zumindest nicht das Gefühl, dass ich gar nichts getan habe." Itachi schwieg und Orihime wagte es nicht ihn anzusehen. "Verstehe", sagte dieser schließlich leise.

Der Shinobi, den Orihime heilte, kam zu sich und sah seine Retterin an. "Ich danke dir, Mädchen." Sie lächelte. "Nichts zu danken." Dann setzte er sich langsam auf und sah zu ihren Begleitern. Als sein Blick auf die Mäntel fiel, stockte ihm der Atem: Akatsuki! Sein Blick schweifte zurück zu Orihime. »Sie trägt keinen Mantel. Also gehört sie wohl nicht zu ihnen.« Er zog Orihime hinter sich, nahm das Kunai, das neben ihm auf dem

Biden lag und hielt es vor sich. Orihime blickte ihn verwirrt an. Aber da rannte er bereits los und stürmte auf Itachi zu. Mit großen Augen sah Orihime den von ihr geheilten Shinobi an. Itachi blieb stumm stehen und sah den Shinobi mit seinem undeutbaren Blick an. Als der Shinobi zustechen wollte, packte Itachi seinen Arm, riss ihn nach vorne und rammte ihm seine Faust in den Magen. Mit einem gurgelnden Geräusch brach Itachis Gegner zusammen und blieb regungslos liegen. Dann ging der Uchiha langsam zu Orihime und half ihr aufzustehen. Orihime starrte vor sich hin und als Itachi ihrem Blick folgte, sah er den am Boden liegenden Shinobi. "Keine Sorge. Er ist nur bewusstlos. Er wird bald wieder aufwachen." Orihime lächelte ihn dankbar an. Er wurde rot, was man aber unter dem Mantel nicht sah. Dennoch drehte er sich um. »Nur für den Fall der Fälle«, dachte er sich. Was er jedoch nicht sah, war Kisame, der da stand und breit grinste.

"Gehen wir weiter."

"Hai, Itachi-san."

So, das war Kapitel 10. Ich hoffe es hat euch gefallen :D
Würde mich über Rezensionen freuen ;3
Viele Liebe Grüße
LittleShiroChan x3